

SCHÄFFER

POESCHEL

Jürgen Weber/Barbara E. Weißenberger

Einführung in das Rechnungswesen

Bilanzierung und Kostenrechnung

9., aktualisierte und ergänzte Auflage

2015
Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart

Dozenten finden weitere Lehrmaterialien unter
<http://www.sp-dozenten.de>

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen
Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem, säurefreiem und alterungsbeständigem Papier

Print ISBN 978-3-7910-3436-2 Bestell-Nr. 20802-0002
EPDF ISBN 978-3-7992-6979-7 Bestell-Nr. 20802-0151

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung
außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages
unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikro-
verfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 2015 Schäffer-Poeschel Verlag für Wirtschaft · Steuern · Recht GmbH
www.schaeffer-poeschel.de
info@schaeffer-poeschel.de

Umschlagentwurf: Goldener Westen, Berlin
Umschlaggestaltung: Kienle gestaltet, Stuttgart (Foto: shutterstock)
Layout: Ingrid Groth IGD90
Satz: Claudia Wild, Konstanz
Druck und Bindung: Beltz, Bad Langensalza

Printed in Germany
September 2015

Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart
Ein Tochterunternehmen der Haufe-Gruppe

Inhaltsverzeichnis

Vorwort – oder: Warum müssen Sie sich im wirtschaftswissenschaftlichen Studium überhaupt mit dem Thema Rechnungswesen auseinandersetzen?	V
Leserhinweise	VIII

Teil 1 Bilanzierung

1	Fallbeispiel zur Einführung in das externe Rechnungswesen	3
1.1	Ausgangssituation	3
1.2	Aufstellung der Eröffnungsbilanz	5
1.3	Die ersten fünf Monate im Leben der more-copy-gmbh	7
1.4	Verbuchung des Rumpfgeschäftsjahres der more-copy-gmbh	9
1.5	Die Schlussbilanz und ihre Interpretation	14
1.6	Adressaten der Bilanz	15
1.7	Relevanz internationaler Rechnungslegungsstandards: HGB versus IFRS	19
1.8	Unterschiede bei einer Bilanzierung der more-copy-gmbh nach IFRS	22
1.9	Kompetenzziel-Check	24
2	Aufbau und Rechengrößen des externen Rechnungswesens	27
2.1	Finanzberichte in der externen Rechnungslegung	27
2.2	Buchführung und Inventar als Grundlagen der externen Rechnungslegung	31
2.3	Technik der doppelten Buchführung	33
2.4	Rechengrößen im externen Rechnungswesen	37
2.4.1	Einzahlungen und Auszahlungen	37
2.4.2	Einnahmen und Ausgaben	38
2.4.3	Erträge und Aufwendungen	40
2.4.4	Kosten und Erlöse	43
2.5	Aufbau und Rechengrößen der Finanzberichterstattung nach IFRS	47
2.6	Zusammenfassung	49
2.7	Kompetenzziel-Check	49
3	Grundlagen der Bilanzierung von Vermögen und Kapital	51
3.1	Der Begriff des Vermögens	51
3.2	Gliederung des Vermögens	56

3.3	Zentrale Wertansätze zur Bewertung von Vermögen	59
3.3.1	Anschaffungskosten	60
3.3.2	Herstellungskosten	62
3.4	Bilanzierung von Kapital	67
3.5	Grundlagen der Bilanzierung von Vermögen und Kapital nach IFRS	70
3.6	Zusammenfassung	72
3.7	Kompetenzziel-Check	73
4	Bilanzierung von Anlagevermögen	75
4.1	Gliederung des Anlagevermögens	75
4.2	Wertansätze des Anlagevermögens nach Zugang	81
4.3	Planmäßige Abschreibungen	82
4.3.1	Begründung planmäßiger Abschreibungen	82
4.3.2	Abschreibungsursachen	84
4.3.3	Wahl der Abschreibungsmethode	86
4.3.4	Einfluss des Abschreibungsverfahrens auf die Höhe des Periodenerfolgs	90
4.4	Außerplanmäßige Abschreibungen	91
4.5	Zuschreibungen	93
4.6	Anlagespiegel	94
4.7	Grundlagen der Bilanzierung von Anlagevermögen nach IFRS	96
4.8	Zusammenfassung	100
4.9	Kompetenzziel-Check	101
5	Bilanzierung von Umlaufvermögen	103
5.1	Gliederung des Umlaufvermögens	103
5.2	Wertansätze des Umlaufvermögens	106
5.3	Abweichungen vom Prinzip der Einzelbewertung	108
5.3.1	Grundlagen	108
5.3.2	Bewertung von Vorratsvermögen	110
5.4	Grundlagen der Bilanzierung von Umlaufvermögen nach IFRS	115
5.5	Zusammenfassung	117
5.6	Kompetenzziel-Check	118
6	Bilanzierung von Eigenkapital	121
6.1	Begriff und Bestandteile des Eigenkapitals	121
6.2	Gezeichnetes Kapital	125
6.3	Rücklagen	126

6.3.1	Kapitalrücklagen	127	9.1.2	Angaben »unter dem Strich«	190
6.3.2	Gewinnrücklagen	129	9.1.3	Ergänzende Rechenwerke im Anhang kapitalmarktorientierter Einzelgesellschaften	193
6.3.3	Stille Rücklagen	130	9.2	Lagebericht	198
6.4	Ausweis von Gewinn- und Verlustpositionen	133	9.3	Vorschriften zur Offenlegung und Prüfung des Jahresabschlusses	201
6.5	Bilanzierung eigener Anteile	134	9.4	Anhang und Lagebericht unter IFRS	204
6.6	Eigenkapitalspiegel	136	9.5	Zusammenfassung	205
6.7	Besonderheiten in der Bilanzierung von Eigenkapital nach IFRS	137	9.6	Kompetenzziel-Check	205
6.8	Zusammenfassung	139			
6.9	Kompetenzziel-Check	139			
<hr/>					
7	Bilanzierung von Fremdkapital	141	10	Grundzüge von Bilanzpolitik und Bilanzanalyse	207
7.1	Begriff und Funktion des Fremdkapitals	141	10.1	Grundzüge der Bilanzpolitik	207
7.2	Gliederung des Fremdkapitals	142	10.1.1	Zum Begriff Bilanzpolitik	207
7.3	Verbindlichkeiten	145	10.1.2	Ziele der Bilanzpolitik	209
7.4	Rückstellungen	146	10.1.3	Bilanzpolitisches Instrumentarium	210
7.4.1	Begriff und Arten von Rückstellungen	147	10.1.4	Grenzen der Bilanzpolitik	214
7.4.2	Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten und Gewährleistungen ohne rechtliche Verpflichtung	148	10.2	Grundzüge der Bilanzanalyse	215
7.4.3	Drohverlust- und Aufwandsrückstellungen	150	10.2.1	Zum Begriff Bilanzanalyse	215
7.4.4	Bewertung von Rückstellungen	151	10.2.2	Ziele der Bilanzanalyse	215
7.5	Zusätzliche Informationen zum Fremdkapital und Angaben »unter dem Bilanzstrich«	154	10.2.3	Bilanzanalytisches Instrumentarium	216
7.6	Bilanzierung von Fremdkapital nach IFRS	157	10.2.4	Grenzen der Bilanzanalyse	223
7.7	Zusammenfassung	158	10.3	Zusammenfassung	225
7.8	Kompetenzziel-Check	159	10.4	Kompetenzziel-Check	225
<hr/>					
8	Gewinn- und Verlustrechnung	161	11	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	227
8.1	Aufgaben der Gewinn- und Verlustrechnung	161	11.1	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung als unbestimmte Rechtsbegriffe	227
8.2	Grundaufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	163	11.2	Quellen der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	228
8.2.1	Staffelform	163	11.3	Gliederung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	229
8.2.2	Betriebsergebnis (EBIT)	164	11.3.1	Grundsätze der Dokumentation	229
8.2.3	Finanzergebnis	173	11.3.2	Grundsätze der Rechenschaft	230
8.2.4	Außerordentliche Aufwendungen und Erträge	174	11.4	Speziell im HGB angesprochene Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	233
8.2.5	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	175	11.5	Die Grundprinzipien der Rechnungslegung nach IFRS	235
8.3	Pro-Forma-Kennzahlen in der Gewinn- und Verlustrechnung	176	11.6	Zusammenfassung	237
8.4	Rechnungsabgrenzungsposten im Kontext der GuV	181	11.7	Kompetenzziel-Check	237
8.5	Gewinn- und Verlustrechnung im IFRS-Abschluss	182			
8.6	Zusammenfassung	183			
8.7	Kompetenzziel-Check	184			
<hr/>					
9	Anhang, Lagebericht, Offenlegung und Prüfung	187	12	Ausblick	239
9.1	Anhang	187	12.1	Der Konzernabschluss als Ergänzung zum handelsrechtlichen Einzelabschluss	239
9.1.1	Grundlagen und Funktionen	187	12.2	Hinweise zum Konzernabschluss nach IFRS	243
			12.3	Gesamtwürdigung des externen Rechnungswesens	243
			12.4	Kompetenzziel-Check	246

Teil 2 Kostenrechnung

13	Fallbeispiel zur Einführung in die Kostenrechnung	249	15.2.3	Kostenträger	288
13.1	Ausgangssituation	249	15.3	Traditioneller Aufbau der Kostenrechnung	289
13.2	Ermittlung von Spartenerfolgen	250	15.4	Zusammenfassung	290
13.3	Überprüfung der Preisstellung für das Kopiergeschäft	256	15.5	Kompetenzziel-Check	291
13.4	Vorteilhaftigkeit des Projekts »Hochschulnachrichten«?	258	<hr/>		
13.5	Vorteilhaftigkeit des Ersatzes des alten Kopierers?	260	16	Grundformen der Kalkulation von Leistungen	293
13.6	Zusammenfassung	262	16.1	Zur grundsätzlichen Kennzeichnung des Kalkulationsproblems	293
13.7	Kompetenzziel-Check	262	16.2	Grundtypen von Kalkulationsaufgaben	297
<hr/>			16.2.1	Kalkulation homogener Leistungen	297
14	Einführung in die Erfassungs- und Verrechnungsaufgaben der Kostenrechnung	265	16.2.2	Kalkulation ähnlicher Leistungen	297
14.1	Abbildung von Faktoreinsatz und Leistungserstellung im Rechnungswesen	265	16.2.3	Kalkulation unterschiedlicher Leistungen	300
14.2	Produktionsfaktoren	267	16.2.3.1	Verrechnungssatzkalkulation	300
14.2.1	Arten von Produktionsfaktoren	267	16.2.3.2	Zuschlagskalkulation	303
14.2.2	Bewertung des Ge- und Verbrauchs von Produktionsfaktoren	268	16.2.4	Kalkulation von Kuppelprodukten	306
14.3	Leistungen	271	16.3	Zusammenfassung	308
14.4	Produktionsfunktionen	272	16.4	Kompetenzziel-Check	310
14.4.1	Produktionsprozessstypen	272	<hr/>		
14.4.2	Unterschiedliche Grade der Prozessbereitschaft	274	17	Kosten- und Erlösarten	313
14.5	Kombination von Einzelprozessen	275	17.1	Was sind Kostenarten?	313
14.6	Zusammenfassung	276	17.2	Wichtige Kostenarten im Überblick	316
14.7	Kompetenzziel-Check	276	17.2.1	Materialkosten	317
<hr/>			17.2.1.1	Wichtige Arten von Materialkosten	317
15	Grundtatbestände und Grundaufbau der Kostenrechnung	279	17.2.1.2	Erfassung der Materialverbräuche	319
15.1	Rechnungszwecke der Kostenrechnung	279	17.2.1.3	Bewertung der Materialverbräuche	319
15.1.1	Traditionelle Unterscheidung von Rechnungszwecken	279	17.2.2	Personalkosten	321
15.1.2	Nutzungs- bzw. Verwendungsarten von Kostenrechnungsinformationen	280	17.2.2.1	Untergliederung der Personalkosten	322
15.1.3	Fundierung und Kontrolle von Entscheidungen als instrumentelle Nutzung der Kostenrechnung	282	17.2.2.2	Ermittlung der Personalkosten	322
15.1.4	Beeinflussung und Koordination des Verhaltens von Menschen als instrumentelle, konzeptionelle und symbolische Nutzung der Kostenrechnung	284	17.2.3	Anlagenkosten	324
15.2	Kostenarten-, Kostenstellen- und Kostenträgerrechnung	285	17.2.3.1	Mögliche Bestandteile der Anlagenkosten	324
15.2.1	Kostenarten	285	17.2.3.2	Bestimmung der kalkulatorischen Abschreibungen	327
15.2.2	Kostenstellen	285	17.3	Erfassung von Erlösen	333
15.2.2.1	Zum Begriff »Kostenstelle«	285	17.3.1	Zeitpunkt der Erfassung der Erlöse	333
15.2.2.2	Grundsätze der Kostenstellenbildung	286	17.3.2	Erlösschmälerungen	334
15.2.2.3	Arten von Kostenstellen	287	17.3.3	Erlösarten	335
			17.4	Zusammenfassung	336
			17.5	Kompetenzziel-Check	337
			<hr/>		
			18	Kostenstellenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	339
			18.1	Bedeutung und Elemente einer kostenstellenbezogenen Kostenplanung und -kontrolle	339
			18.1.1	Periodenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	339
			18.1.2	Maßnahmenbezogene Kostenplanung und -kontrolle	340

18.2	Kostenauflösung als Voraussetzung einer effektiven Kostenplanung und -kontrolle	341	21.1.3	Grundprinzipien von Teilkostenrechnungssystemen	392
18.2.1	Motivation zur Auflösung von Kosten und dafür unterstellte Grundannahmen	341	21.2	Direct Costing	394
18.2.2	Kostenauflösungsverfahren	343	21.3	Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung	397
18.2.2.1	Buchtechnische Kostenauflösung	343	21.4	Mängel von Teilkostenrechnungen	403
18.2.2.2	Mathematisch-statistische Kostenauflösung	344	21.5	Beurteilung der Teilkostenrechnungen	405
18.2.2.3	Planmäßige Kostenauflösung	344	21.6	Kompetenzziel-Check	405
18.3	Kostenplanung und -kontrolle in unterschiedlichen Plankostenrechnungssystemen	345	22	Nutzung der Kostenrechnung für Entscheidungen – oder: Welche Kosten sind relevant?	407
18.3.1	Starre Plankostenrechnung	347	22.1	Entscheidungsfundierung und -kontrolle als wichtiger Rechnungszweck der Kostenrechnung	407
18.3.2	Flexible Plankostenrechnung	348	22.2	Entscheidungsfundierung und -kontrolle im Rahmen der operativen Planung	409
18.3.3	Grenzplankostenrechnung	352	22.2.1	Verwendung der Kostenrechnung für Programm-entscheidungen	409
18.3.4	Zusammenfassung	352	22.2.2	Verwendung der Kostenrechnung für Prozess-entscheidungen	413
18.4	Zusammenfassung	354	22.3	Entscheidungsfundierung und -kontrolle im Rahmen der Umsetzung der operativen Pläne	416
18.5	Kompetenzziel-Check	357	22.3.1	Überblick	416
19	Verrechnung der Kosten zwischen Kostenstellen	359	22.3.2	Beispiel einer Instandhaltungskostenstelle	418
19.1	Struktur des Verrechnungsproblems	359	22.4	Beitrag der Kostenrechnung für längerfristige Planungen	419
19.1.1	Verrechnungsobjekt	359	22.5	Zusammenfassung	421
19.1.2	Verrechnungsumfang	363	22.6	Kompetenzziel-Check	422
19.1.3	Form der Leistungsverflechtung	363	23	Weiterentwicklungen der Kostenrechnung als periodische Erfolgsrechnung	423
19.2	Standardverrechnung von Kostenstellenleistungen	366	23.1	Überblick	423
19.2.1	Anbauverfahren	366	23.2	Prozesskostenrechnung	425
19.2.2	Stufenleiterverfahren	368	23.2.1	Grundsätzliche Charakterisierung	425
19.3	Sonderverrechnung von Kostenstellenleistungen	370	23.2.2	Vorgehen der Prozesskostenrechnung	426
19.3.1	Kostenartenverfahren	370	23.2.3	Beispiel zum Vergleich traditionelle Kalkulation – Kalkulation der Prozesskosten	428
19.3.2	Kostenstellenausgleichsverfahren	371	23.2.4	Abschließende Würdigung	433
19.3.3	Kostenträgerverfahren	372	23.3	Kundenerfolgsrechnung	434
19.4	Zusammenfassung	373	23.3.1	Grundsätzliche Charakterisierung	434
19.5	Kompetenzziel-Check	374	23.3.2	Vorgehen der Kundenerfolgsrechnung	434
20	Vollkostenrechnung	377	23.3.3	Beispiel	436
20.1	Für die Vollkostenrechnung dominante Rechnungszwecke	377	23.4	Zusammenfassung	439
20.2	Grundprinzip der Vollkostenrechnung	378	23.5	Kompetenzziel-Check	440
20.3	Grundaufbau der Vollkostenrechnung	379	Musterlösungen	443	
20.4	Aussagegrenzen der Vollkostenrechnung	383	Weiterführende Literatur	467	
20.5	Beurteilung der Vollkostenrechnung	387	Stichwortverzeichnis	471	
20.6	Kompetenzziel-Check	390	Die Autoren	475	
21	Direct Costing und Stufenweise Fixkostendeckungsrechnung	391			
21.1	Konzept der Teilkostenrechnungen	391			
21.1.1	Zum Begriff »Teilkostenrechnung«	391			
21.1.2	Für Teilkostenrechnungen dominante Rechnungszwecke	391			